

4th Concrete Design Competition

**MONO
LITHIC**
20092010
**EXPLORING
VERSATILITY**

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

Internationaler Studentenwettbewerb

In europaweiter Zusammenarbeit wird seit 2003 über den Concrete Design Competition innovatives Denken, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Internationalität bei der zukünftigen Architekten,- Designer- und Ingenieurgeneration gefördert. Der Wettbewerb findet zweijährig statt und wird durch die Zement- und Betonindustrien der teilnehmenden Länder unterstützt. Inhaltlich steht die Entwicklung innovativer Entwurfsvorstellungen für die Verwendung des Materials Beton und seiner Verarbeitung im Vordergrund.

Jeder Zyklus des Wettbewerbs ist wesentlich durch ein übergeordnetes Thema charakterisiert, das auf eine spezifische Eigenschaft des Materials Beton bezogen wird. Teilnahmeberechtigt sind Studierende der Architektur, des Bauingenieurwesens, des Designs und verwandter Disziplinen. Der Wettbewerb wird national ausgelobt und betreut und findet seinen Abschluss in einer gemeinsamen internationalen Master Class unter Leitung eines international renommierten Kurators. Die Master Class wird durch fachbezogene Vorträge, Symposien und Übungen begleitet.

Nach Michael Speaks (2003/2004), Hanif Kara (2005/2006) und Juan Herreros (2007/2008) konnte für den 4. Zyklus des Wettbewerbs Valerio Olgiati als Kurator gewonnen werden. Seine Vorstellungen über die Weiterentwicklung des Bauens mit Beton prägen das aktuelle Thema des Wettbewerbs und werden im Mittelpunkt der internationalen Master Class stehen.

4th Concrete Design Competition

MONO LITHIC 2009/2010 EXPLORING VERSATILITY

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

Teilnahmebedingungen

TEILNAHME

Zugelassen sind Studierende der Fachbereiche Architektur, Innenarchitektur, Bauingenieurwesen, Stadtplanung, Gestaltung und verwandter Disziplinen einer Hochschule in einem der teilnehmenden Länder. Die teilnehmenden Länder sind: Belgien, Deutschland, Irland, Niederlande und Türkei. Entscheidend ist dabei die Immatrikulation in einem der teilnehmenden Länder und nicht die Nationalität der Studierenden. Es können Einzelpersonen und Teams Arbeiten einreichen. Teams können interdisziplinär gebildet werden. Alle Mitglieder eines Teams müssen mit den Teilnahmebedingungen übereinstimmen. Wettbewerbsbeiträge können nur in dem Land eingereicht werden, in dem die Teilnehmer studieren.

INFORMATIONEN / SPRACHE

Alle Informationen sind über www.concretedesigncompetition.de bzw. www.concretedesigncompetition.com verfügbar. Die Wettbewerbsbeiträge sind in englischer Sprache einzureichen.

GEFORDERTE LEISTUNGEN

Es werden keine Vorgaben hinsichtlich der Inhalte der einzureichenden Präsentation gemacht. Dies können Texte, Skizzen, Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Isometrien, Renderings oder Fotografien sein. Entscheidend sind die überzeugende Darstellung der Überlegungen und deren gestalterische Umsetzung.

Es sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Zwei Präsentationstafeln im Format A1 (594mm x 840mm) auf flachem festem Trägermaterial (vorzugsweise Styroportafeln) aufgezogen. Die Tafeln müssen vertikal layoutet und mit den Ziffern „1“ und „2“ nummeriert sein.
- Ein verschlossener, nur mit der Kennziffer beschrifteter A4-Umschlag, der folgende Unterlagen enthält:
 - Eine digitale Kopie jeder eingereichten Tafel im Format TIF, JPG oder PDF mit einer Auflösung von 300 dpi in originaler Größe der Tafeln (A1) und im originalen Layout.
 - ausgefüllte Teilnahmeerklärung
 - ausgefüllte Urhebererklärung
 - Kopie der Immatrikulationsbescheinigung für das Wintersemester 2009/2010.

Die Formulare der Teilnahmeerklärung und der Urhebererklärung können von der Webseite www.concretedesigncompetition.de heruntergeladen werden.

4th Concrete Design Competition

MONO LITHIC 20092010 EXPLORING VERSATILITY

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

ANONYMITÄT / KENNZIFFER

Die Arbeiten werden anonym bewertet. Daher dürfen die Tafeln und die Außenseiten der Verpackungen und Umschläge keine Hinweise auf den Verfasser enthalten. Jeder Wettbewerbsteilnehmer oder jedes teilnehmende Team muss eine Kennziffer wählen, die sich wie folgt zusammensetzt:

- zwei Buchstaben des lateinischen Alphabetes (z.B. AA)
- gefolgt von drei Ziffern (z.B. 123)

Die Kennziffer (z.B. AA123) muss auf jedem Dokument und jeder Verpackung in der oberen linken Ecke in horizontaler Schrift erscheinen. Die Schrifthöhe ist einheitlich 25 mm hoch und 100 mm lang zu wählen.

EINREICHUNGSZEIT UND -ORT

Die Wettbewerbsbeiträge für Deutschland müssen mit allen erforderlichen Unterlagen bis spätestens 31. März 2010 eingereicht sein. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. die persönliche Abgabe bis 16:00 Uhr. Seitens des Auslobers werden keine Transportkosten erstattet. Für Deutschland ist als Adressat und Absender anzugeben:

Bundesverband der Deutschen Zementindustrie e.V.
National Secretary
Concrete Design Competition
Kochstraße 6-7
10969 Berlin

Auf der Außenseite des Umschlages darf keine weitere Beschriftung erfolgen.

Sollten Arbeiten in anderen teilnehmenden Ländern eingereicht werden, sind die dort jeweils geltenden Einreichungsfristen und -orte zu beachten. Alle Informationen zu länderspezifischen Regelungen unter www.concretedesigncompetition.com.

4th Concrete Design Competition

MONO LITHIC 2009/2010 EXPLORING VERSATILITY

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

URHEBER- UND NUTZUNGSRECHT

Das Urheberrecht verbleibt beim Entwurfsverfasser / bei der Entwurfsverfasserin. Mit Zusendung der Unterlagen räumt der Teilnehmer / die Teilnehmerin dem Auslober für alle zur Verfügung gestellten Wettbewerbsbeiträge das unentgeltliche sowie zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Druckwerken, im Internet, in Ausstellungen und Präsentationen, auf Datenträgern sowie in der auf den Wettbewerb bezogenen Werbung ein.

Die eingesendeten Unterlagen werden Eigentum der Auslober und werden nicht zurückgesandt. Die Abholung beim Auslober ist möglich. Arbeitsergebnisse, die während der Master Class entstehen, werden Eigentum der Auslober und können in jeglicher Form für Publikationszwecke verwendet werden. Dieselben Rechte zur Publikation liegen bei den Teilnehmern der Master Class. Urheberrechte, Copyrights oder geistiges Eigentum an den Ergebnissen, die während der Master Class entstehen, bleiben das Eigentum aller Teilnehmer der Master Class als Gesamtgruppe. Ohne die schriftliche Zustimmung des Auslobers kann keine Einzelperson und kein Unternehmen Rechte an den Ergebnissen der Master Class geltend machen.

TERMINE

Der 4. Concrete Design Competition ist für das Wintersemester 2009/2010 ausgeschrieben. Das Abgabedatum und die Durchführung der nationalen Juries werden durch die nationalen Sekretariate festgelegt.

31. März 2010	Abgabetermin in Deutschland
April / Mai 2010	Nationale Jurysitzung Deutschland
August 2010	Concrete Design Master Class

4th Concrete Design Competition

MONO LITHIC 20092010 EXPLORING VERSATILITY

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

JURY

Die Jurysitzungen in den teilnehmenden Ländern finden jeweils national statt. Die Entscheidungen der Jury sind endgültig. Jede nationale Jury ermittelt bis zu drei Preisträger und kann nach eigenem Ermessen Rangfolgen aussprechen. Zusätzlich können die Jurys andere Wettbewerbsbeiträge lobend erwähnen. Das Auswahlverfahren findet anonym statt. Die Teilnehmer sind gehalten, ihre Projekte nicht öffentlich zu kommunizieren, bevor die nationalen Juryergebnisse veröffentlicht wurden.

CONCRETE DESIGN MASTER CLASS

Die nationalen Preisträger werden eingeladen, an der sechstägigen internationalen Master Class teilzunehmen. Jedes teilnehmende Land kann dazu ein Maximum von drei Teams einladen. Die Anzahl der Teammitglieder ist nicht limitiert, solange ein Maximum von neun Teilnehmern aus einem Land nicht überschritten wird. Die nationalen Sekretariate werden den Reisetransfer und die Unterkunft organisieren und die dafür entstehenden Kosten übernehmen. Die Reisekosten basieren auf dem Transfer von und in das Land, in dem die Wettbewerbsbeiträge eingereicht wurden.

PUBLIKATION

Alle Preisträger und Lobenden Erwähnungen werden unter www.concretedesigncompetition.de sowie auf der internationalen Webseite www.concretedesigncompetition.com publiziert. Darüber hinaus erfolgt die Publikation im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Zement- und Betonindustrien der teilnehmenden Länder. Für den Fall, dass eine Buchpublikation des Wettbewerbs erscheint, werden die prämierten und lobend erwähnten Projekte Teil dieser Publikation.

PREISGELD

In jedem der teilnehmenden Länder wird ein Preisgeld bis zu einem Maximum von 4.000 EUR ausgeschrieben. Das Preisgeld wird unter den nationalen Gewinnern aufgeteilt und innerhalb von 90 Tagen ausgezahlt, nachdem die Jury die Ergebnisse veröffentlicht hat. Es ist Entscheidung der Jury, wie die Preissumme unter den Gewinnern aufgeteilt wird.

4th Concrete Design Competition

MONO LITHIC 20092010 EXPLORING VERSATILITY

curated by

Valerio Olgiati

www.concretedesigncompetition.de

Information und Kontakt

Informationen zur Durchführung des 4. Concrete Design Competition in Deutschland sind unter www.concretedesigncompetition.de verfügbar.

Alle internationalen Informationen finden Sie unter www.concretedesigncompetition.com.

Unter der unten stehenden Adresse können Sie sich bei Rückfragen zur Auslobung und Durchführung des Wettbewerbes in Deutschland informieren, die Wettbewerbsunterlagen anfordern sowie Ihre Wettbewerbsarbeiten einsenden:

Bundesverband
der Deutschen Zementindustrie e.V.

National Secretary
Concrete Design Competition

Ansprechpartner:
Torsten Förster
Kochstraße 6-7
10969 Berlin

Telefon: 030 - 2 80 02 - 222
Telefax: 030 - 2 80 02 - 250
Mail: foerster@BDZement.de